

Haariger Fund

Die Existenz des sagenumwobenen Yeti-Menschen ist zumindest nach Ansicht der Regionalverwaltung der sibirischen Region Kemerowo bewiesen: Fußabdrücke und möglicherweise sogar Haarreste von Yetis seien auf einer Forschungsreise durch abseits gelegene Berge gefunden worden, gab die Behörde am Montag bekannt. Forscher fanden angeblich »seine Fußabdrücke, seine mutmaßliche Schlafstätte und verschiedene Markierungen, mit denen der Yeti sein Revier kennzeichnet«. Die gesammelten »Artefakte« würden zu 95 Prozent beweisen, daß der Yeti in der Region lebt, betonte die Behörde. Der Yeti ist Erzählungen zufolge ein haariges Wesen, das vor allem im Himalaya wohnen soll. Anerkannte Beweise für seine Existenz gibt es bisher nicht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/172001.haariger-fund.html>